

HaCon Ingenieurgesellschaft mbH
Leonie Segermann & Kristina Spoerl
Lister Straße 15
30163 Hannover
Telefon: (0511) 3 36 99 227
E-Mail: presse@hacon.de



PRESSEMITTEILUNG

Innovative HaCon-Lösungen auf der transport logistic

Auf der internationalen Fachmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management präsentiert HaCon seine Geschäftsbereiche Consulting, TPS und HAFAS. Neben aktuellen EU-Projekten zeigen die Hannoveraner ihre Softwarelösungen für den Personen- und Güterverkehr.

Hannover, 13. April 2015. Vom 5. bis 8. Mai 2015 öffnet die transport logistic in München wieder ihre Pforten. HaCon präsentiert sich in **Halle B6** an Stand 129 sowie 122: Hier können sich die Messebesucher über die laufenden EU-Projekte der HaCon-Consultants sowie die neuesten Entwicklungen für das Train Planning System TPS und das Fahrplanauskunftssystem HAFAS informieren.

An **Stand 129** stehen die aktuellen EU-Projekte von HaCon im Fokus, unter anderem SPIDER PLUS: Gemeinsam mit zwölf Partnern aus Wirtschaft und Forschung arbeitet das interdisziplinäre Consulting-Team aus Hannover an der Roadmap für einen wettbewerbsfähigen, nachhaltigen Bahnverkehr. Themen wie digitale Vernetzung, effizientere Verkehrsmittel sowie eine optimale Ausnutzung der Infrastruktur sind zentrale Bestandteile des visionären Projektes. Auch Wissenswertes zu den TEN-V Korridorstudien, an denen HaCon beteiligt ist, sowie auf den Güterverkehr spezialisierte Softwarelösungen erwarten die Standbesucher. Hierzu zählt unter anderem das neue Tool ITEC (Intermodal Terminal Eco-Efficiency Calculator), das es erstmalig ermöglicht, den prozessgenauen Energieverbrauch von Terminals zu ermitteln und zu optimieren.

Zusätzlich präsentiert HaCon die neue Generation des Train Planning Systems TPS, das Infrastruktur-, Fahrplan- und Trassenmanagement vereint und um Komponenten zur strategischen Planung inklusive der grafischen Darstellung integrierter Taktfahrpläne erweitert wurde. Ein weiteres Highlight ist das neue TPS-Modul zur Erstellung und Bearbeitung von Fahrzeugumlaufplänen, das seit Kurzem erstmalig bei Israel Railways im Einsatz ist. Auch die jüngsten Entwicklungen der HAFAS-Produktfamilie (u.a. HAFAS

Cargo) für Auskünfte im Personen- und Güterverkehr dürfen am HaCon-Stand nicht fehlen, inklusive der neuesten Apps für Wearables wie die Apple Watch. Mit HAFAS Smart ITCS zeigt HaCon sein preisgekröntes Betriebsleitsystem, das Echtzeitdaten in Fahrzeugen sammelt und sowohl im Personen- als auch im Gütertransport präzise Angaben zu Verspätungsminuten generiert.

Stand 122 widmet sich ganz dem F&E-Projekt ViWaS (Viable Wagonload Production Schemes), das mit Mitteln aus dem siebten EU-Forschungsrahmenprogramm gefördert wird und die Stärkung des Einzelwagenverkehrs zum Ziel hat. Als Projektkoordinator gibt HaCon einen Gesamtüberblick über die entwickelten Lösungen sowie die durchgeführten Praxistests.

Über HaCon: Verkehr, Transport und Logistik sind die Kernthemen, auf die sich HaCon seit über 30 Jahren konzentriert. Ein engagiertes Team von inzwischen mehr als 250 erfahrenen Mitarbeitern aus den Bereichen Informatik und Verkehrsplanung hat HaCon zum führenden Software-Spezialisten in Europa für Planungs-, Dispositions- und Informationssysteme gemacht. Mit dem Fahrplanauskunftssystem HAFAS ist HaCon bereits seit vielen Jahren international erfolgreich und zählt mittlerweile Anwender in über 25 Ländern. Über 40 Millionen Routenberechnungen täglich erleichtern unzähligen Reisenden die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Langjährige HAFAS-Kunden wie die Deutsche Bahn und die französische Eisenbahn SNCF profitieren regelmäßig von innovativen Weiterentwicklungen in den Bereichen Mobil, Internet und Print. Aus dem Hause HaCon stammt auch das Fahrplankonstruktions- und -managementsystem TPS, das sich im europäischen Eisenbahnmarkt immer weiter durchsetzt. www.hacon.de



Unter der Federführung von HaCon gibt das EU-Projekt ViWaS neue Impulse für einen zukunftsfähigen Einzelwagenverkehr. Mehr dazu in Halle B6 an Stand 122!